

Eitorf, den 22.02.2012

Amt 32.1 - Sicherheits- und Ordnungsabteilung

Sachbearbeiter/-in: Benjamin Maleike

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Ausschuss für Bauen und Verkehr 07.03.2012

Tagesordnungspunkt:

- Änderung von Altglascontainerstandorten - Standortkonzept;
- Bürgerantrag vom März 2011 betr. Änderung Standort Spinnerweg
- Bürgerantrag vom Dezember 2009 betr. Entfernung Glascontainer Ecke Siegstraße/Eipstraße

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt:

1. Der Glascontainer am Bahnübergang Spinnerweg wird auf das Grundstück der GWG am St.-Martinsweg versetzt.
2. Die Altglascontainer Ecke Siegstraße/Eipstraße, am Bahnübergang Brückenstraße und Parkplatz Eichelkamp werden ersatzlos entfernt.

Begründung:

Am 28.03.2011 ging bei der Gemeinde Eitorf ein Antrag eines Teiles der Anwohner des westlichen Bereiches des Spinnerweges ein, in dem die Versetzung des Glascontainers am Ende des Spinnerweges beantragt wurde. Die Verwaltung schlug vor, den Standplatz beizubehalten. In der Sitzung des ABV am 30.06.2011 wurde der Verwaltungsvorschlag mehrheitlich abgelehnt (Beschl.-Nr. XIII/8/91). Es wurde vorgeschlagen, die Glascontainer nach Harmonie auf die Grundstücke der GWG in der Nähe der Grundschule zu versetzen.

Die GWG hat zwischenzeitlich ihre Zustimmung signalisiert, so dass nach Beschlussfassung über die Versetzung eine entsprechende Vereinbarung zwischen GWG und Gemeinde getroffen werden kann.

Mit weiterem Bürgerantrag vom Dezember 2009 wurde die Entfernung des Glascontainers EckeSiegstraße/Eipstraße gefordert, da der Standplatz häufig verdreckt sei. Darüber hinaus wurde seitens des Planungsbüros anl. der Maßnahme „Sprung an die Sieg“ nachgefragt, ob die Glascontainer auf dem Parkplatz gegenüber dem Gymnasium/Hallenbad dringend erforderlich seien oder evtl. auch entfernt oder versetzt werden könnten.

Dies nahm die Verwaltung zum Anlass zu prüfen, inwieweit Glascontainer ersatzlos entfernt werden könnten.

Innerhalb des Gemeindegebietes Eitorf stehen der Allgemeinheit an 29 Standorten jeweils ein Sammelcontainer für Weißglas und ein Sammelcontainer für Grün-/Braunglas zur Altglasentsorgung zur Verfügung. Bezogen auf die aktuelle Einwohnerzahl der Gemeinde Eitorf ergibt sich derzeit eine Containerstandplatzdichte von 1:673 (1 Container pro 673 Einwohner; Einwohnerzahl Stand 19.10.2011: 19498 Einwohner).

Grundlegende Änderungen in Bezug auf die Anzahl und die Standorte der Altglascontainer haben sich nunmehr seit ca. 15 Jahren nicht mehr ergeben. Mitte der 1990er Jahre wurde auf Vorschlag der Verwaltung im Einvernehmen mit der Politik (s. Niederschrift HA-Sitzung vom 30.05.1994) eine Containerstandplatzdichte von 1:750 angestrebt und auch realisiert bzw. übertroffen, da die tatsächliche Quote, wie o. a., maximal bei 1:673 lag. Zwischenzeitlich wurden lediglich wenige Glascontainerstandorte aufgegeben, sodass die Standplatzdichte vor Aufgabe des jeweiligen Standortes noch höher war.

Vor dem Hintergrund, dass sich durch die Einführung der PET-Flaschen/Mehrwegflaschen der Konsum von Glasflaschen reduziert hat, sieht man heute eine Containerstandplatzdichte von 1:1000 als ausreichend an.

Die Reinigung der Containerstandorte wird durch Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes wöchentlich, an einigen Standorten sogar mehrmals wöchentlich, übernommen. Als negative Begleiterscheinung in diesem Zusammenhang ist zu beobachten, dass das Umfeld der Altglascontainer häufig als „wilde Müllhalde“ missbraucht wird, deren Säuberung ebenfalls, mangels Feststellung der Verursacher, dem gemeindlichen Bauhof obliegt.

Für die Bereitstellung der Altglascontainer und den damit zusammenhängenden Arbeiten (Reinigung etc.) erhält die Gemeinde Eitorf jährlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 1 Euro pro Einwohner.

Aus vorgenannten Gründen ist eine Optimierung hinsichtlich der Altglascontainerstandorte sowie deren Anzahl wünschenswert, um somit den personellen und sachlichen Aufwand der Gemeinde zu reduzieren, ohne dabei jedoch einen wesentlichen Qualitätsverlust im Bereich der Altglasentsorgung hinnehmen zu müssen.

Aktuell stehen 24 Standorte auf öffentlicher Fläche und 5 Standorte auf privater Fläche zur Altglasentsorgung zur Verfügung. Zur Beurteilung der Notwendigkeit der einzelnen Altglascontainerstandorte, insbesondere im Zentralort Eitorf, sind u. a. die Aspekte

- fußläufige Erreichbarkeit,
- Erfüllung der angestrebten Containerstandplatzdichte von ca. 1:1000,
- Einsehbarkeit der Standorte (Stichwort „wilder Müll“),
- (Lärm-)Belästigungen der Anwohnerschaft

in die Überlegungen mit einzubeziehen.

Die 29 Entsorgungsstellen verteilen sich auf folgende Standorte:

Eitorf, Zentralort

1. Siegstr., Bahnübergang
2. Parkplatz Eichelkamp
3. Wendehammer Königssiefen
4. Lascheider Weg, Parkplatz unterhalb Friedhof
5. Ecke Eipstraße/Siegstraße
6. Parkplatz Bouchainer Platz
7. Spinnerweg, Grünfläche Bahnübergang
8. Kelterser Straße/Siegseitenweg
9. Brückenstraße, hinter Bahnübergang
10. Hohner Weg
11. Gartenstraße neben Ausfahrt REWE
12. Ecke Probacher Straße/Am Bohlenbach
13. Hospitalstraße, neben Haus Nr. 28
14. Firma Krewel

Außenorte

Alzenbach

15. Funkenbitze

Bach

16. Einfahrt Campingplatz Happach

Bitze

17. Ecke Alzenbacher Str./Weienhard

18. Am Hägen/Forster Str., Abzweigung nach Käsberg

Bohlscheid

19. Denkmalstr. 80 (müsste ggfs. bei Gebäudeverkauf anderer Standort gesucht werden)

Halft

20. Ecke Halfter Str./ Im Halfter Garten

Hove

21. Ecke Kisteneichstr./Hover Wiese

Irlenborn

22. Dorfstr. Neben Schulhof Einfahrt

23. Erlenstr. Ecke Hauptstr.

Lindscheid

24. Lindscheid, erster Wirtschaftsweg von Irlenborn kommend links

Merten

25. Ecke Schloßstr./Gassenkreuz

Mühleip

26. Linkenbacher Str. Friedhof

27. Sportplatz

Obereip

28. Obereip Bushaltestelle

Rodder

29. Dorfplatz neben Buswartehaus

Zentralort

Im Zentralort Eitorf stehen entsprechend der o. a. Auflistung 14 Glascontainerstandorte zur Verfügung. Der Gemeindeplan bildet das Ortszentrum der Gemeinde Eitorf in einem Rechteck, dessen Mittelpunkt der Marktplatz darstellt, mit einer Breite (West-Ost) von ca. 2125 Metern und einer Länge (Nord-Süd) von ca. 2500 Metern ab. Innerhalb des so abgegrenzten Ortskerns liegen 9 Glascontainerstandorte.

Die offizielle Einwohnerzahl im Ort Eitorf lautet zum Stichtag 19.10.2011 9675 Einwohner. Dabei ist zu beachten, dass der Ort Eitorf nicht nur das o. a. Gebiet um den Marktplatz beinhaltet, sondern weiträumiger gefasst ist und beispielsweise die Gebiete Harmonie, Schiefen, Neubaugebiet Eitorf-West, Obere Hardt, Bourauel, Kelters, Probach, Hombach, Gewerbegebiet Im Auel etc. umfasst.

Bezogen auf den Ort Eitorf mit 9675 Einwohnern ergibt sich eine Standplatzdichte von 1:692 ($9675/14=691,07$).

Der Ortskern beinhaltet folgende Straßen:

<u>Straße</u>	<u>Einwohner</u>
Am Alten Weingarten	110
Am Eichelkamp	14
Am Kapellenhof	50
Amselweg	21

Asbacher Str.	395
Auelswiese	44
Auf dem Erlenberg	111
Bachgasse	13
Bahnhofstr.	192
Beckersgasse	22
Bergstr.	233
Birkenweg	25
Blumenweg	66
Brückenstr.	119
Buchenweg	87
Cäcilienstr.	101
Drosselweg	36
Eichenweg	15
Eipstr.	17
Eschenweg	34
Färberweg	7
Finkenweg	52
Gartenstr.	64
Goethestr.	65
Hardtstr.	14
Höhenstr.	58
Hospitalstr.	177
Im Kapellenpark	30
Jakobstr.	78
Kirchstr.	30
Krauthof	17
Krewelstr.	18
Lärchenweg	49
Leienbergstr.	77
Lindenstr.	62
Maibergstr.	182
Markt	67
Mittelstr.	4
Mühlenstr.	8
Müllerstr.	16
Müllerweg	36
Parkstr.	63
Parkweg	7
Pfaffensiefen	28
Posthof	16
Poststr.	31
Schmidtgasse	64
Schoellerstr.	105
Schümmerichstr.	51
Siegstr.	653
Sonnenweg	65
Stiftstr.	46
Tannenweg	91
Ulmenweg	32
Wieneckestr.	25
Zum Höhenstein	301
Zum Höhlchen	5
insgesamt	4399 Einwohner

Für den Ortskern ergibt sich demnach rechnerisch eine Standplatzdichte von 1:489 ($4399/9=488,78$); für den restlichen Ort Eitorf 1:1056 ($5276/5=1055,2$).

Die Glascontainerstandorte

- Wendehammer Königssiefen,

- Lascheider Weg, Parkplatz unterhalb Friedhof,
- Spinnerweg, Grünfläche Bahnübergang,
- Ecke Probacher Straße/Am Bohlenbach,
- Hohner Weg,

decken folglich den Bedarf der außerhalb des Ortskerns im Ort Eitorf liegenden Gebiete, da die angestrebte Standplatzdichte von 1:1000 fast punktgenau erreicht wird.

Um eine Standplatzdichte von 1:1000 auch im Ortskern zu erreichen, würden rechnerisch lediglich 5 Containerstandplätze ausreichen. Von den derzeit im Ortskern vorhandenen 9 Sammelstellen könnten somit 4 Standorte aufgegeben werden, um so Personal- und Sachaufwand für die Gemeinde Eitorf zu verringern.

Für den Ortskern Eitorf wird folgende Verteilung der Standorte vorgeschlagen:

Eitorf, Ortskern

1. **Siegstr., Bahnübergang,**
2. ~~Parkplatz Eichelkamp,~~
3. ~~Ecke Eipstraße/Siegstraße,~~
4. **Parkplatz Bouchainer Platz,**
5. **Kelterser Straße Richtung Hombach,**
6. ~~Brückenstraße, hinter Bahnübergang,~~
7. **Parkplatz REWE,**
8. **Hospitalstraße, neben Haus Nr. 28,**
9. **Firma Krewel.**

Durch die Reduzierung von 9 auf 6 Standorte wird eine Standplatzdichte von 1:734 erreicht. Rechnerisch könnte sogar noch ein Standort aufgegeben werden, jedoch sollte vor dem Hintergrund, dass die Standplatzdichte im restlichen Ort Eitorf 1:1055 beträgt, die Zahl der Standorte im Zentrum 6 nicht unterschreiten, um mit diesem „zusätzlichen“ Zentrumsstandort auch noch Bevölkerungsteile außerhalb des Ortskerns versorgen zu können.

Die Standorte, die nicht mehr beibehalten werden sollen, wurden häufig als wilde Müllhalden missbraucht. Für diesen Umstand begünstigend ist die Tatsache, dass die Standorte PP Eichelkamp und Bahnübergang Brückenstraße nicht unmittelbar an eine Wohnbebauung angrenzen und somit illegale Müllentsorgung häufig unbeobachtet stattfinden konnte. Auf der anderen Seite gaben diese Standorte, aufgrund geringer (Lärm-)Belästigungen für die Anwohnerschaft diesbezüglich kaum Anlass zu Beschwerden. In Abwägung dieser Aspekte erscheint die Streichung der o. a. Standorte dennoch sinnvoll. Die o. a. Auswahl der verbleibenden Standorte realisiert für die Bewohnerinnen und Bewohner des Zentrums eine gute fußläufige Erreichbarkeit.

Außenorte

Aus Sicht der Verwaltung sollte die derzeitige Bestückung der Außenorte mit Glascontainern nicht verringert werden, da in der Regel dort jeweils nur ein Glascontainerstandort vorhanden ist.

Beschwerden seitens der Bevölkerung über eine zu geringe Ausstattung der Außenorte mit Glascontainern liegen der Verwaltung nicht vor.

Lediglich in den Ortschaften Bitze (967 Einwohner), Irlenborn (726 Einwohner) und Mühleip (1443 Einwohner) sind jeweils zwei Standorte vorhanden. Auch in diesen Ortschaften sollte die derzeitige Bestückung mit jeweils zwei Containerstandorten nicht verändert werden. Das Einzugsgebiet der Ortschaft Bitze umfasst insbesondere die Ortschaft Käsberg (139 Einwohner); mit den Standorten in Irlenborn werden u. a. auch die Ortschaften Wassack (284 Einwohner) und Scheidsbach (112 Einwohner), in Mühleip u.a. die Ortschaft Stein (228 Einwohner), abgedeckt.

Desweiteren umfasst das Einzugsgebiet der o. g. Standorte auch eine Vielzahl weiterer kleinerer Ortschaften, in denen die Errichtung eigener Containerstandorte nicht zweckmäßig ist, (u. a. Büsch, Hausen, Mierscheid, Lascheid, Siebigtheroth etc.), sodass in diesen Ortschaften die Aufstellung von zwei Standorten zur Abdeckung auch der umliegenden kleineren Orte gerechtfertigt sein dürfte.

Daher ergeht seitens der Verwaltung der Vorschlag, die o. a. Standorte der Altglascontainer in den Außenorten der Gemeinde Eitorf nicht zu verändern.

Demnach ergibt sich folgende Übersicht der vorgeschlagenen Altglascontainerstandorte

Eitorf, Zentralort

1. Siegstr., Bahnübergang
2. Wendehammer Königssiefen
3. Lascheider Weg, Parkplatz unterhalb Friedhof
4. Parkplatz Bouchainer Platz
5. Spinnerweg, Grünfläche Bahnübergang
6. Kelterser Straße Richtung Hombach
7. Hohner Weg
8. Gartenstraße neben Ausfahrt REWE
9. Ecke Probacher Straße/Am Bohlenbach
10. Hospitalstraße, neben Haus Nr. 28
11. Firma Krewel

Außenorte

Alzenbach

12. Funkenbitze

Bach

13. Einfahrt Campingplatz Happach

Bitze

14. Ecke Alzenbacher Str./Weienhard
15. Am Hägen/Forster Str., Abzweigung nach Käsberg

Bohlscheid

16. Denkmalstr. 80

Halft

17. Ecke Halfter Str./ Im Halfter Garten

Hove

18. Ecke Kisteneichstr./Hover Wiese

Irlenborn

19. Dorfstr. vor Schulhof
20. Erlenstr. Ecke Hauptstr.

Lindscheid

21. Lindscheid, erster Wirtschaftsweg von Irlenborn kommend

Merten

22. Ecke Schloßstr./Gassenkreuz

Mühleip

23. Linkenbacher Str. Friedhof
24. Sportplatz

Obereip

25. Obereip Bushaltestelle

Rodder

26. Dorfplatz neben Buswartehaus

Die Verwaltung schlägt vor, die folgende Glascontainerersatzlos zu entfernen:

- Bahnübergang Brückenstraße
- Parkplatz Eichelkamp
- Ecke Siegstraße/Eipstraße

